

Pressemeldung
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin

Tugan Sokhiev
Chefdirigent
und Künstlerischer Leiter

Kent Nagano
Ehrendirigent

Auftakt der DSO-Kammerkonzertsaison am 19. September in der Villa Elisabeth
Als Nordlicht Quartett widmen die Mitglieder des Orchesters ihr Programm Sibelius

Deutsches Symphonie-Orchester Berlin
im rbb-Fernsehzentrum
Masurenallee 16-20
D – 14057 Berlin

Mit einem Fokus auf Jean Sibelius greift das erste Kammerkonzert des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin in der eben wiedereröffneten Villa Elisabeth auf das 150. Geburtsjahr des finnischen Komponisten voraus. Am Vorabend seines Todestags interpretiert das Nordlicht Quartett Werke aus dem weniger bekannten kammermusikalischen Schaffen des »Nationalhelden« in variierenden Besetzungen. Diesen stellen die vier Musikerinnen und Musiker des DSO Alfred Schnittkes Drittes Streichquartett gegenüber.

Benjamin Dries
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49. 30. 20 29 87 535
Fax +49. 30. 20 29 87 549
presse@dso-berlin.de

dso-berlin.de

Berlin, 11. September 2014

1889, kurz nach seinem Abschluss am Musikinstitut in Helsinki, reiste der junge Jean Sibelius mithilfe eines Stipendiums zur musikalischen Weiterbildung zu einem einjährigen Aufenthalt in die preußische Großstadt Berlin. Allerdings ermüdeten ihn die Kontrapunktstudien bei seinem pedantischen Privatlehrer Albert Becker zusehends, und er genoss stattdessen die Zerstreuungen der Metropole. Am 19. September präsentiert das Nordlicht Quartett Sibelius' Kanon für Violine und Violoncello, sein Duo C-Dur für Violine und Viola sowie das Streichquartett ›Voces intimae‹ in der frisch renovierten Villa Elisabeth. Durch die Kombination mit Alfred Schnittkes Drittem Streichquartett binden sie seine Werke zudem an eine größere musikhistorische Tradition. Knapp einhundert Jahre nach Sibelius' Berlin-Etappe verarbeitete Schnittke in seinem polystilistischen Werk Zitate aus über vier Jahrhunderten abendländischer Musikgeschichtsschreibung.

Das Nordlicht Quartett wurde von vier Musikerinnen und Musikern des DSO gegründet und widmet sich vermehrt der Musik skandinavischer Komponisten. Die Affinität zur nordischen Musik ergibt sich nicht allein aus der finnischen Herkunft zweier Mitglieder, sondern wurde auch durch gemeinsame Aufenthalte in Skandinavien unter dem sommerlichen Nordlicht entfacht. Alle Mitglieder des Quartetts waren Stipendiaten der Herbert von Karajan-Stiftung der Berliner Philharmoniker. Zudem verbindet sie eine langjährige kammermusikalische Zusammenarbeit in unterschiedlichsten Formationen vom Trio bis zum Oktett.



Kammerkonzert
Fr 19. September 2014 | 20.30 Uhr | Villa Elisabeth

NORDLICHT QUARTETT

Pauliina Quandt-Marttila Violine | **Eero Lagerstam** Violine
Andreas Reincke Viola | **Claudia Benker** Violoncello

Jean Sibelius Kanon für Violine und Violoncello
Jean Sibelius Duo C-Dur für Violine und Viola
Alfred Schnittke Streichquartett Nr. 3
Jean Sibelius Streichquartett d-Moll ›Voces intimae‹

ein Ensemble der
Rundfunk Orchester und Chöre
GmbH Berlin
Geschäftsführer
Thomas Kipp
Kuratoriumsvorsitzender
Rudi Sölch

Gesellschafter
Deutschlandradio
Bundesrepublik Deutschland
Land Berlin
Rundfunk Berlin-Brandenburg

Amtsgericht Charlottenburg
HRB 4058
Ust-IdNr DE136782703

Bankverbindung
Berliner Bank, BLZ 100 708 48
Konto-Nr. 510 093 800

IBAN DE 33 1007 0848 0510 0938 00
BIC/SWIFT DEUTDEDB110

Konzertkarten zu 18 € (ermäßigt 10 €) sind erhältlich beim DSO-Besucherservice unter Tel. 030. 20 29 87 11, via E-Mail an tickets@dso-berlin.de und an der Abendkasse.

Pressekarten bestellen Sie bitte unter Tel. 030. 20 29 87 535.